**Alfa Romeo Giulia gewinnt den „Großen Österreichischen Automobil-Preis 2016“**

Hochkarätige Jury wählt die Giulia auf den ersten Platz in der Kategorie Medium. Leistungsstarke Motoren, innovative Technologien und italienisches Design überzeugen Fachleute und Interessenten. Vorbildliche Sicherheit für Passagiere mit Fünf-Sterne-Spitzenergebnis im Crashtest nach EuroNCAP-Verfahren

Wien, im November 2016

Bereits zum 33. Mal wurde heuer der „Große Österreichische Automobil-Preis“ des ARBÖ vergeben - und die Alfa Romeo Giulia sammelt weiterhin Preise und Auszeichnungen.

So konnte die Giulia bei der traditionsreichsten Autowahl Österreichs in der Kategorie Medium den 1. Platz erreichen.

Zur Wahl standen alle 30 Fahrzeuge, die zwischen November 2015 und Oktober 2016 neu auf den österreichischen Markt gebracht wurden. Diese wurden in drei Kategorien eingeteilt: Start (Fahrzeuge bis 20.000 Euro Einstiegspreis), Medium (20.001 – 50.000 Euro) und Premium (ab 50.001 Euro). Mit 19 Fahrzeugen war dabei die Kategorie Medium die mit den meisten Teilnehmern aus verschiedenen Fahrzeugsegmenten, vom umweltfreundlichen Hybriden über Businesslimousinen bis hin zu trendigen SUVs.

Letztlich konnte aber die Alfa Romeo Giulia mit leistungsstarken Motoren, innovativen Technologien und begeisterndem italienischem Design die rund 100-köpfige Jury, bestehend aus Motorexperten, Prominenten und ARBÖ-Mitgliedern überzeugen und Mag. Stefan Kappacher (Brand Country Director Alfa Romeo, FCA Austria) konnte vor knapp 400 geladenen Gästen aus Automobilindustrie, Wirtschaft, Politik (Verkehrsminister Jörg Leichtfried), Sport und Kultur den „Großen Österreichischen Automobilpreis 2016“ übernehmen.

Die neue Alfa Romeo Giulia kombiniert innovative Technologie mit unvergleichlichem italienischem Design. Überlegene Dynamik wird erreicht durch leistungsstarke Motoren, die perfekte Gewichtsverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse und ein ausgezeichnetes Leistungsgewicht. Auch die beiden Antriebsvarianten (Hinterradantrieb oder Allradantrieb Q4 in der neuen Modellversion Alfa Romeo Giulia Veloce) bieten technologische Lösungen, die betont sportliche Fahrleistungen ermöglichen und die dynamischen Qualitäten der Alfa Romeo Giulia unverfälscht erleben lassen und damit auch an die von Erfolgen auf der Rennstrecke geprägte Historie von Alfa Romeo erinnern. Darüber hinaus gehört die neue Alfa Romeo Giulia zu den sichersten Fahrzeugen im Segment. Im Crashtest nach EuroNCAP-Verfahren erhielt die Sportlimousine die Bestnote von fünf Sternen. Im Punkt „Insassenschutz für Erwachsene“ bestätigte EuroNCAP ein Ergebnis von 98 Prozent – das beste seit Einführung weiter verschärfter Bewertungskriterien im Jahr 2015.

Die neue Alfa Romeo Giulia ist in vier Ausstattungsversionen mit sieben unterschiedlichen Motorisierungen erhältlich, wobei auch die jeweiligen Motoren komplett in Italien gefertigt werden. Die Palette der Turbodiesel reicht von 100 kW (136 PS) beim Basistriebwerk bis zu 154 kW (210 PS) in der gerade neu vorgestellten Variante Veloce. Topmotor unter den ebenfalls aufgeladenen Benzinern, die bei 147 kW (200 PS) starten, ist der 2,9-Liter-Biturbo-V6 der Alfa Romeo Giulia Quadrifoglio, der atemberaubende 375 kW (510 PS) leistet. Je nach Motorversion stehen Sechsgang-Handschaltgetriebe oder Achtstufen-Automatikgetriebe zur Wahl. Zusätzlich zum Hinterradantrieb kommt exklusiv in der Alfa Romeo Giulia Veloce der Allradantrieb Q4 zum Einsatz. Diese Bandbreite an Ausstattungs- und Antriebsvarianten macht die neue Alfa Romeo Giulia europaweit auch zu einem beliebten Firmen- und Flotten-Fahrzeug.

Andreas Blecha

Public Relations Manager

Fiat Chrysler Automobiles Austria GmbH

Schönbrunner Straße 297 - 307, 1120 Wien

Tel: 01-68001 1088

email: andreas.blecha@fcagroup.com

Fiat Presse im Web: [www.alfaromeopress.at](http://www.alfaromeopress.at)